

INFORMATIONSMERKBLATT GEMÄSS §11 DER STÖRFALL-VERORDNUNG

# Zur Sicherheit



AUSGABE 2021

Liebe Nachbarn,

wir haben – als Betriebe der chemischen Industrie – täglich mit vielen verschiedenen Stoffen zu tun. Einige davon können gefährlich sein, wenn nicht fachgerecht und fürsorglich damit umgegangen wird. Aus diesem Grund sind besondere Sicherheitsmaßnahmen in unseren Betrieben vorgesehen. Zwar unterliegt nur die Dolan GmbH der Störfallverordnung, dennoch sind sich alle Standortbetriebe ihrer Verantwortung bewusst. Dieses Blatt informiert deshalb über Sicherheitsmaßnahmen aller Standortbetriebe des Faserzentrum Kelheims.

Eine dieser Sicherheitsmaßnahmen ist eine funktionierende Notfallorganisation. Sie zu informieren, gehört zu unseren wichtigsten Pflichten – mit diesem Faltblatt kommen wir dieser Pflicht nach: Es enthält Angaben über die bei uns eingesetzten Stoffe und die Gefahren, die theoretisch von ihnen ausgehen könnten; es beschreibt Ihnen, was wir tun, um jede Gefährdung von vornherein zu verhindern, und gibt Ihnen Auskunft darüber, wie Sie sich im unwahrscheinlichen Fall eines Störfalles richtig verhalten.

Bitte lesen Sie dieses Faltblatt aufmerksam durch und bewahren Sie es stets gut zugänglich auf. Sollten Sie Fragen zu den Themen Sicherheit oder Umweltschutz haben, zögern Sie bitte nicht, uns anzurufen!

Ihre Nachbarn

**Kelheim Fibres GmbH**  
**Dolan GmbH**  
**European Carbon Fiber GmbH**



# Wie verhalte ich mich richtig?

## **GESCHLOSSENE RÄUME AUFSUCHEN**



Suchen Sie möglichst innen liegende Räume in oberen Geschossen auf! Schalten Sie Klima- und Lüftungsanlagen ab! Holen Sie Kinder ins Haus und helfen Sie gebrechlichen Personen. Nehmen Sie Passanten auf. Halten Sie sich nicht im Freien auf!

## **FENSTER UND TÜREN SCHLIESSEN**



Schließen Sie Fenster und Türen, damit Schadstoffe nicht eindringen können! Geschlossene Räume bieten einen sehr hohen Schutz gegen das Eindringen von Schadstoffen.

## **TELEFON MÖGLICHST NICHT BENUTZEN**



Blockieren Sie nicht durch Rückfragen die Telefonverbindungen zu Feuerwehr, Polizei oder Rettungsdienst, wenn nicht eine zwingende Notsituation bei Ihnen (Feuer, örtlicher Notfall) einen Anruf dringend erforderlich macht!

## **ARZT**



Nehmen Sie bei gesundheitlicher Beeinträchtigung Kontakt mit dem Hausarzt oder Notdienst auf! Nasse Tücher vor Mund und Nase helfen gegen Reizungen der Atemwege.

## **VERHALTEN AM UNFALLORT**



Bleiben Sie dem Unfallort möglichst fern. So schützen Sie sich vor Gefahren und ermöglichen den raschen Einsatz der Rettungskräfte. Zuschauer behindern!

## **ENTWARNUNG**



Achten Sie auf die Entwarnungsdurchsagen der Einsatzkräfte oder des Rundfunks!

# Was wir tun.



## ■ HERSTELLUNG VON VISKOSEFASERN

Als Ausgangsmaterial für die Herstellung von Viskosefasern wird Zellstoff aus Holz verwendet. Dieser wird mit Hilfe von Natronlauge und Schwefelkohlenstoff in eine honigartige Masse (= Viskose) umgewandelt. Diese Spinnmasse wird durch sehr feine Düsen in ein Spinnbad gedrückt, das hauptsächlich aus Schwefelsäure besteht. Die so entstehenden Spinnkabel werden anschließend einer eingehenden Wäsche unterzogen, zerkleinert, getrocknet und zu guter Letzt für die Auslieferung an die Kunden verpackt. Die fertigen Viskosefasern, sogenannte cellulosische Regeneratfasern, weisen dieselbe Cellulosestruktur auf wie der eingesetzte Zellstoff.

## ■ HERSTELLUNG VON ACRYLFASERN

Anders als bei der Herstellung von Viskosefasern dient hier das Monomer Acrylnitril als Ausgangsstoff. Durch Beimischung unterschiedlicher Zusätze (Wasser, Comonomer und Chemikalien) reagiert dieses zu pulverförmigem Polyacrylnitril. Mit Hilfe des Lösungsmittels Dimethylformamid (DMF) kann Polyacrylnitril in eine spinnbare, zähflüssige Masse umgewandelt werden. Der anschließende Spinn- und Nachbehandlungsprozess entspricht dem der Viskosefaserherstellung.

## ■ HERSTELLUNG VON PRECURSORFASERN

Precursorfasern sind die Vorstufe für Carbonfasern. Der Herstellungsprozess von Precursorfasern ist identisch mit dem der Acrylfaserherstellung - bis auf die Verwendung eines anderen Comonomers als Zusatz.

## ■ HERSTELLUNG VON SCHWEFELSÄURE UND OLEUM

Aus der Verbrennung von Schwefel sowie  $H_2S$ - und  $CS_2$ -haltigen Abgasen aus dem Viskosefaserherstellungsprozess entsteht Schwefeldioxid-Gas; im sogenannten Kontakt-/Doppelkontaktverfahren wird durch katalytische Oxidation daraus Schwefeltrioxid.

Im Kondensator bzw. in den Absorbern wird daraus wiederum – unter Zugabe von Wasser – Schwefelsäure der gewünschten Konzentration. Die Schwefelsäureanlage ist dabei gleichermaßen als Produktions-, Abgasreinigungs- und schließlich als Energieerzeugungsanlage zu sehen.

# Ihre Sicherheit ist unsere Verantwortung.

Bei den eben aufgeführten Tätigkeiten kommen vorwiegend nachfolgende aufgeführte Stoffe zum Einsatz:

Gefahrstoffe	Summenformel	giftig T, T+	ätzend C	reizend	leicht ent- zündlich F	hoch ent- zündlich F+	Wasser- gefährdungs- klasse (0-3)
Acrylnitril	ACN	x			x		3
Schwefelkohlenstoff	CS <sub>2</sub>				x		2
Schwefeldioxid	SO <sub>2</sub>	x					1
Schwefeltrioxid	SO <sub>3</sub>		x				1
Schwefelwasserstoff	H <sub>2</sub> S	x					2

## UNSERE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN – PRÄVENTION HAT HÖCHSTE PRIORITÄT

Wir sind uns bewusst, dass wir eine große Verantwortung für unsere Mitarbeiter und für Sie als Nachbarn tragen, und tun alles, um dieser Verantwortung gerecht zu werden.

Hier ein kleiner Überblick über unsere betriebsinternen Sicherheitsvorkehrungen:

- Alle chemischen Prozesse und Reaktionen laufen in geschlossenen Systemen unter Einsatz modernster Mess-, Regel- bzw. Prozessleit- und Steuerungstechnik ab.
- Anlagensicherheit zur Vermeidung von Betriebsstörungen und Unfällen ist bei Planung und Betrieb von vorrangiger Bedeutung. In allen Anlagen ist deshalb der Stand der Technik bzw. der Stand der Sicherheitstechnik realisiert.
- Die Anlagen werden von hervorragend ausgebildetem und regelmäßig geschultem Personal betrieben, instand gehalten und geprüft. Dies geschieht auf Basis der werksweiten Sicherheitsvorschriften sowie sonstiger Qualitäts-, Sicherheits- und Umweltstandards.

- Die Anlagen werden nach den gesetzlichen Bestimmungen von internen oder externen Sachverständigen (z. B. TÜV) regelmäßig geprüft und entsprechen somit immer den einschlägigen Regelwerken und den gesetzlichen Vorgaben.
- Die Sicherheit wird durch Sicherheitsaudits und Sicherheitsbegehungen von externen Stellen sowie internen Organisationen laufend überprüft.
- Abluft, Abwasser- und Rückgewinnungsanlagen versetzen uns in die Lage, dass wir unseren Minimierungsgeboten zur Schadstoffbelastung der Umwelt in geeigneter Weise nachkommen.

#### **■ BEI GEFAHR SCHNELL UND DURCHDACHT REAGIEREN**

Sollte es trotz aller technischen und organisatorischen Vorkehrungen dennoch zu einem Zwischenfall kommen, so können Auswirkungen außerhalb des Werksgeländes je nach Art des Unfalls nicht völlig ausgeschlossen werden.

Durch Freisetzung von Gefahrstoffen könnte es im Ernstfall zu Belastungen im Wasser- und Luftpfad kommen. Als Folge könnten Belästigungen oder gesundheitliche Beeinträchtigungen, wie Reizungen der Augen und Atemwege, Husten sowie Kopfschmerzen und Übelkeit, auftreten.

Die anerkannte Werksfeuerwehr der Kelheim Fibres wird bei Eintritt einer relevanten Störung Sofortmaßnahmen zur Schadensbegrenzung einleiten, ein Bereitschaftsdienst aus qualifizierten Mitarbeitern fungiert als Beratungs- und Informationsgremium für Sie als Nachbarn, Presse und Behörden.

Als wirkungsvolle Notfallorganisation haben wir betriebliche Gefahrenabwehrpläne erarbeitet und mit den zuständigen Behörden abgestimmt. Die Zusammenarbeit mit Notfall- und Rettungsdiensten ist gesichert, ebenso wie schnelle Nachrichtenverbindungen zur Polizei, zur Feuerwehr Kelheim und zu den für Gefahrenabwehr und Katastrophenschutz zuständigen Behörden.



# Wie erfahre ich von einer Gefahrensituation?

Bei einer ernsten Betriebsstörung werden wir vorsorglich eine Meldung an Polizei und Landratsamt abgeben – auch wenn eine Gefährdung der Allgemeinheit nicht zu erwarten ist.

Sollte die Störung so umfangreiche Folgen haben, dass sie über die Werksgrenzen hinaus wirksam würde, so werden unverzüglich die Polizei Kelheim, das Landratsamt Kelheim, das Gewerbeaufsichtsamt Landshut und das Bayerische Landesamt für Umwelt benachrichtigt.

Die Information und notwendige Hilfeleistung für die Öffentlichkeit erfolgen über die Behörden.

Je nach Lage und Möglichkeit können einzeln oder gleichzeitig folgende Warnmittel benutzt werden:



## Lautsprecherdurchsagen

durch Polizei oder Feuerwehr



## Durchsagen im Rundfunk,

z. B. Antenne Bayern, Bayern 3 und Charivari



## App

NINA oder Katwarn



Erfolgt eine Warnung, beachten Sie bitte die **genaue Formulierung der Lautsprecher- oder Rundfunkdurchsagen** und befolgen Sie die **Hinweise der Notdienste**.



Kelheim Fibres GmbH  
Dolan GmbH  
European Carbon Fiber GmbH



Regensburger Straße 109  
93309 Kelheim  
Telefon: 09441 99-0



E-Mail: [werkschutz@kelheim-fibres.com](mailto:werkschutz@kelheim-fibres.com)  
Internet: [www.kelheim-fibres.com](http://www.kelheim-fibres.com)



**ANSPRECHPARTNER**

**Wolfgang Ott**

Leiter der Abteilung Gesundheit,  
Sicherheit, Umweltschutz

E-Mail: [wolfgang.ott@kelheim-fibres.com](mailto:wolfgang.ott@kelheim-fibres.com)  
Telefon: 09441-99-394

**UNSERE NOTFALLNUMMER**

Telefon: 09441-99-666

